

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 mit Angleichung

SDB-Nr: B-20022

**Developer - Schwarz**

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS****1.1 Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung** Developer für WorkCentre 5945, WorkCentre 5955, Xerox AltaLink B8045, Xerox AltaLink B8055, Xerox AltaLink B8065, Xerox AltaLink B8075, Xerox AltaLink B8090

**Teilenummer** 013R00669, 013R00675

**Farbe** Schwarz

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Empfohlene Verwendung** Xerographisches Drucken

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant** Xerox GmbH  
Hammer Landstraße 91  
41460 Neuss  
Deutschland

**Weitere Informationen siehe**

**Kontaktperson** Manager EH&S  
**Telefon** +49 2131 2248 - 0  
**Telefax** 043 / 305 15 51  
**E-Mail-Adresse** ehs-europe@xerox.com

**Für das aktuellste Dokument** <https://safetysheets.business.xerox.com>

**1.4 Notrufnummer**

Nicht anwendbar

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erforderlich

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Keine

**2.3 Sonstige Gefahren**

Kein PBT-Stoff gemäß REACH Anhang XIII

SDB-Nr: B-20022

## Developer - Schwarz

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	Gewichtsprozent	CAS-Nr.	EG-Nr	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Gefahrenhinweise	REACH-Registrierungsnummer
Keramische Materialien	85-95	66402-68-4	266-340-9	--	--	--
Polymer	1-10	292629-36-8	Nicht eingetragen	--	--	--
Kohlenstoffschwarz	<1	1333-86-4	215-609-9	--	--	01-2119384822-32-0065
Titandioxid	<1	13463-67-7	236-675-5	Carc (Inhal) 2	H351	--

Wortlaut der H- Aussagen siehe unter Abschnitt 16

#### Hinweis

"--" zeigt an, dass keine Einstufung oder Gefahrenhinweise zutreffen.

Komponenten die als "nicht eingetragen" gekennzeichnet sind, sind von der Registrierung ausgenommen.

Wenn keine REACH-Registrierungsnummer aufgeführt ist, gilt sie dem Alleinvertreter als vertraulich.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Nur zur äußeren Anwendung. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen
<b>Hautkontakt</b>	Haut mit Wasser und Seife waschen
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser oder Milch nachtrinken

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	
<b>Augen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Haut</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Einatmen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Verschlucken</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Chronische Wirkungen</b>	
<b>Chronische Toxizität</b>	Keine bekannten Auswirkungen bei normaler Verwendung
<b>Hauptsymptome</b>	Eine überhöhte Exposition kann folgendes verursachen: milde Reizung der Atemwege wie bei Staubbelastung

#### 4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich
<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

SDB-Nr: B-20022

## Developer - Schwarz

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

**Geeignete Löschmittel:** Wasserstrahl oder -nebel; keinen Vollstrahl verwenden, Schaum

**Ungeeignete Löschmittel** Keinen massiven Wasserstrahl verwenden, weil er Feuer streuen und ausbreiten kann

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feiner Staub in der Luft stellt in großer Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch unvollständige Verbrennung Kohlenstoffoxide Stickoxide (NOx)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Schwer entflammbar/flammhemmende Kleidung tragen. Nötigenfalls Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden, um Exposition gegenüber Rauch oder Giftstoffen in der Luft zu verhindern.

Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### Sonstige Angaben

**Entzündlichkeit** Nicht entflammbar

**Flammpunkt** Nicht zutreffend

## **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Das Einatmen von Staub vermeiden

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Darf nicht in den Wasserkreislauf gelangen

### 6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

**Methoden für Rückhaltung  
Verfahren zur Reinigung** Staubwolke verhindern  
Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben

Weitere Informationen finden Sie unter Abschnitt 13

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben, Staubansammlungen in geschlossenen Räumen

SDB-Nr: B-20022

## Developer - Schwarz

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

vermeiden, Staubwolke verhindern

**Hygienemaßnahmen** Unter Berücksichtigung üblicher Arbeitshygiene und -sicherheit handhaben

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort, bei Raumtemperatur lagern

### 7.3 Bestimmte Endverwendungen

Xerographisches Drucken

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Xerox Expositionsgrenzwert** 2.5 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub)  
**Xerox Expositionsgrenzwert** 0.4 mg/m<sup>3</sup> (atembarer Staub)

### 8.2 Kontrolle der Exposition

**Technische Schutzmaßnahmen** Unter Berücksichtigung üblicher Arbeitshygiene und -sicherheit handhaben

### Persönliche Schutzausrüstung

**Augen-/Gesichtsschutz** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich  
**Handschutz** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich  
**Haut- und Körperschutz** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich  
**Atemschutz** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich  
**Thermische Gefahren** Keine bei normaler Verarbeitung

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Pulver	<b>Geruch</b>	Schwach
<b>Physikalischer Zustand</b>	Fest	<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht zutreffend
<b>Farbe</b>	Schwarz	<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend		
<b>Schmelz- / Gefrierpunkt</b>	Nicht zutreffend		
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Nicht zutreffend		
<b>Erweichungspunkt</b>	49 - 60 °C /	120 - 140 °F	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht zutreffend		
<b>Entzündlichkeit</b>	Nicht entflammbar		
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in</b>	Nicht zutreffend		

SDB-Nr: B-20022

**Developer - Schwarz**

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

**der Luft**

<b>Explosionsgrenzen</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend
<b>Spezifisches Masse</b>	4-5
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Vernachlässigbar
<b>Verteilungskoeffizient</b>	Nicht zutreffend
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht zutreffend
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität</b>	Nicht zutreffend
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Feiner Staub in der Luft stellt in großer Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang

**10.2 Chemische Stabilität**

Unter normalen Bedingungen stabil

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

<b>Gefährliche Reaktionen</b>	Keine bei normaler Verarbeitung
<b>Gefährliche Polymerisierung</b>	Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Staubwolke verhindern, Feiner Staub in der Luft stellt in großer Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßem Verwendung

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN***Die nachfolgenden Toxizitätsdaten beruhen auf Testergebnissen vergleichbarer reprographischer Stoffe.***11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

SDB-Nr: B-20022

## Developer - Schwarz

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

### Akute Toxizität

Produktinformationen

<b>Reizung</b>	Keine Hautreizung, Keine Augenreizung
<b>LD50 oral</b>	> 5 g/kg (Ratte)
<b>LD50 dermal</b>	> 5 g/kg (Kaninchen)
<b>LC50 Einatmen</b>	> 5 mg/L (Ratte, 4 Std.)

### Chronische Toxizität

Produktinformationen

<b>Chronische Wirkungen</b>	Keine bekannten Auswirkungen bei normaler Verwendung
<b>Karzinogenität</b>	Siehe „Sonstige Angaben“ in diesem Abschnitt.
<b>Sonstige Angaben</b>	Das Internationale Krebsforschungszentrum (IARC ) hat Kohlenstoffschwarz als „möglicherweise krebserzeugend für den Menschen“ eingestuft. Allerdings hat Xerox kam zu dem Schluss, dass die Anwesenheit des Rußes in dieser Mischung kein Gesundheitsrisiko darstellt. Die IARC-Einstufung basiert auf Studien rein, "frei" Ruß. Im Gegensatz dazu ist Toner eine aus speziell zubereiteten Polymeren und einer kleinen Menge Kohlenstoffschwarz (oder anderer Pigmente) bestehende Formulierung. Beim Herstellungsprozess von Toner wird die kleine Kohlenstoffschwarzmenge in eine Matrix eingekapselt. Xerox hat umfangreiche Tests mit Toner durchgeführt, einschließlich eines chronischen Bioassays (Test auf mögliche Karzinogenität). Exposition gegenüber Toner ergab keine Hinweise auf Krebs bei exponierten Tieren. Die Ergebnisse wurden bei Genehmigungsbehörden eingereicht und umfangreich veröffentlicht.

Die IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung) hat Titandioxid als „möglicherweise krebserregend für den Menschen“ aufgeführt. Xerox ist jedoch zu dem Schluss gekommen, dass das Vorhandensein von Titandioxid in dieser Mischung kein Gesundheitsrisiko darstellt. Die IARC-Klassifizierung basiert auf Studien an Ratten, bei denen hohe Konzentrationen an reinen, ungebundenen TiO<sub>2</sub>-Partikeln von alveolengängiger Größe verwendet wurden. Epidemiologische Studien deuten nicht auf eine krebserzeugende Wirkung beim Menschen hin. Zusätzlich wird das Titandioxid in dieser Mischung in einer Matrix eingekapselt oder an die Oberfläche des Toners gebunden.

### Andere toxische Auswirkungen

Produktinformationen

<b>Sensibilisierung</b>	Es wurden keine Sensibilisierungsreaktionen beobachtet
<b>Erbgutschädigende Wirkung</b>	Nicht mutagen im Ames-Test
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten fortpflanzungsgefährdenden Stoffe
<b>Wirkung auf Zielorgan</b>	Keine bekannt
<b>Andere negative Wirkungen</b>	Keine bekannt
<b>Aspirationsgefahr</b>	Nicht zutreffend

### 11.2 Hinweise zu anderen Gefahren

<b>Endokrine Störungseigenschaften</b>	Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren
--	---

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

SDB-Nr: B-20022

## Developer - Schwarz

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

Auf Basis der verfügbaren Daten ist die Zusammensetzung nicht schädlich für Wasserorganismen.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

### 12.4 Mobilität im Boden

Unlöslich in Wasser

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein PBT-Stoff gemäß REACH Anhang XIII

### 12.6 Endokrine Störungseigenschaften

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

### 12.7 Andere negative Wirkungen

Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

## **13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

<b>Abfallentsorgungsmethode</b>	Bei Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich
<b>EAK Abfallschlüsselnummer</b>	08 03 18
<b>Sonstige Angaben</b>	Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

## **14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

### 14.1 UN/ID-Nr

Nicht reguliert

### 14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

Nicht reguliert

### 14.3 Transportgefahrenklassen

SDB-Nr: B-20022

**Developer - Schwarz**

Ausgabedatum 2015-08-05

Überarbeitet am 2022-06-29

Version 2

Nicht eingestuft

**14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht zutreffend

**14.5 Umweltgefahren**

Stellt geringe oder keine Umweltgefahr dar

**14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bei Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich

**14.7 Bulktransport gemäss MARPOL 73/78 und IBC Code**

Nicht zutreffend

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erforderlich

**Wassergefährdungsklasse Nr.** Nicht wassergefährdend**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) nach Verordnung (EC) Nr. 1907/2006 ist nicht erforderlich

**16. SONSTIGE ANGABEN****Ausgabedatum** 2015-08-05**Überarbeitet am** 2022-06-29**Hinweis zur Überarbeitung** Überarbeitete SDB-Abschnitte, 3**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen

**Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit Angleichung.****Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, den Transport, die Entsorgung und für den Fall eines Verschüttens bestimmt und gelten nicht als Garantie oder Qualitätseinstufung. Diese Informationen beziehen sich ausschließlich auf den explizit benannten Stoff und können bei Nutzung mit anderen Stoffen oder in anderer Verwendung keine Gültigkeit haben, ausgenommen dies ist im Text spezifiziert.